

MEDIENINFORMATION

Ressourcen stehen im Mittelpunkt:

Energieeffiziente Haustechnik für ein neues Stadtquartier

Der "NeueMarkt" in Neumarkt in der Oberpfalz ist komplex, architektonisch einzigartig und steigert - das macht ihn so besonders – die Lust am Stadtleben. Das integrale Gebäudekonzept erfüllt zukunftsweisende ökologische und energetische Anforderungen. Bei der Warmwasserversorgung leisten AEG Durchlauferhitzer einen wertvollen Beitrag. Wo es temporär auf warmen Fußboden ankommt, sind die Produkte von AEG Haustechnik ebenfalls gefragt.

Eineinhalb Jahrzehnte zog sich die Entscheidung hin, was mit der rund 28.000 Quadratmeter großen Brachfläche im Herzen von Neumarkt in der Oberpfalz geschehen sollte. Bis sich 2009 die Firmengruppe Max Bögl der exponierten Fläche nahe der Altstadt annahm und das Gelände erwarb. Nach Projektierung, vielen kontroversen Diskussionen und einem Bürgerentscheid, der allen Debatten ein Ende setzte, war der Weg endlich frei für das neue Stadtquartier "NeuerMarkt". Im März 2014 konnte der Bau beginnen. In der kurzen Zeit von nur 18 Monaten entstand ein modernes Einkaufszentrum mit über 13.000 Quadratmetern Verkaufsfläche, ein Kino mit sieben Sälen und 850 Sitzplätzen, ein Vier-Sterne-Hotel mit 105 Zimmern, ein Ärzte- und Therapiezentrum sowie zahlreiche Büros, gastronomische Einrichtungen und eine Parkgarage mit 550 Stellplätzen.

Werterhalt durch flexible Nutzungsmöglichkeiten

Als Investor, Projektentwickler, Baufirma und im Falle "NeuerMarkt" auch Eigentümer realisiert die Firmengruppe Max Bögl zukunftsweisende Immobilien. Beim neuen Stadtquartier in Neumarkt lag das besondere Augenmerk der Planer auf einer einprägsamen und doch optisch ausgewogenen sowie nachhaltigen Architektur, die einen facettenreichen Nutzermix ermöglicht. Eine filigrane Fassade aus dünnwandigen Hochleistungs-Sichtbeton betont das vielseitige Nutzungskonzept. Dabei bildet die offen gestaltete Shoppingmall den Mittelpunkt. Das Einkaufszentrum

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911 / 96 56 495
Fax: +49 911 / 96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de

hat zwei Ebenen und erhielt ein imposantes Glasdach. Es sorgt für eine angenehme, lichtdurchflutete Einkaufsatmosphäre. Überall auf dem gesamten Areal greift die Raumstruktur die Themen Urbanität, Mobilität und kurze Wege auf. Deshalb entstanden auch Flächen für Büros, Praxen und Dienstleistungen aller Art. Das Ergebnis "NeuerMarkt" ist ein Ort, der Einkaufen, Leben und Arbeiten unter einem Dach vereint. Die Nutzungen sind so konzipiert, dass das Quartier auch nach Ladenschluss belebt ist. Städtebaulich betrachtet hat der "NeueMarkt" eine viele Jahre existierende Sackgassen-Situation am Unteren Tor beendet. Zudem wurde das neue Quartier durch eine fußgängerfreundliche, unterirdische Passage an die Altstadt angebunden. "NeuerMarkt", Unterer Markt und Oberer Markt bilden jetzt die Innenstadt von Neumarkt und bieten mit knapp einem Kilometer Länge die größte zusammenhängende Einkaufsmeile in der südlichen Oberpfalz.

Wärme für den Eigenbedarf, Strom für den Verkauf

Um Energiekosten zu sparen, erfolgt die Wärme- und Stromversorgung im neuen Stadtquartier mit einem umweltfreundlichen Blockheizkraftwerk (BHKW). Max Bögl und die Stadtwerke Neumarkt (SWN) schlossen einen Contractingvertrag für 15 Jahre. Die SWN errichteten die große haustechnische Anlage im Untergeschoss des Gebäudekomplexes. Sie besteht aus einem BHKW mit 458 KWh, zwei Spitzenlast-Gaskesseln und einem 22.000 Liter fassenden Pufferspeicher – 6 Meter hoch, 3 Meter breit und 4,5 Tonnen schwer. Betrieben wird die Anlage mit CO₂-neutralem Biogas. Sie schöpft ein enormes Energiepotenzial: Während die Stadtwerke mit dem BHKW jährlich 1260 Megawattstunden Strom aus erneuerbaren Energien für etwa 360 Haushalte in der Region produzieren, nutzt das Areal "NeuerMarkt" die Abwärme der Anlage, die in Form von warmen Wasser im Pufferspeicher vorgehalten wird. Dieses bis zu 80 Grad heiße Wasser versorgt die Heizungen des Einkaufszentrums, des Kinos, des Hotels und aller anderen Flächen im „NeuenMarkt“. Durchschnittlich deckt allein das BHKW pro Jahr rund Dreiviertel des Heizwärmebedarfs, den Rest übernehmen die Spitzenlastkessel. Gleichzeitig werden durch die Abwärme des Blockheizkraftwerks alle Sanitäreanlagen im Hotel zentral mit Warmwasser versorgt, denn hier erfolgt die Warmwasserentnahme quasi permanent. Für alle anderen

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de

Bereiche im Gebäudekomplex sahen die Planer effiziente dezentrale Warmwasserbereiter vor.

Nachhaltiger Umgang mit Wasser

Die dezentrale Warmwasserversorgung mit modernen Durchlauferhitzern von AEG Haustechnik ermöglicht es, das Wasser direkt an der Zapfstelle zu erwärmen. Anders als bei der zentralen Warmwasserversorgung verbrauchen die Geräte nur dann Energie, wenn tatsächlich warmes Wasser angefordert wird - und auch dann nur bis zum Erreichen der gewünschten Auslauftemperatur. Durch die verbrauchsnahe Trinkwassererwärmung konnte im Gebäudekomplex "NeuerMarkt" auf kilometerlange Warmwasserleitungen verzichtet werden, da nur eine Kaltwasserleitung pro Zapfstelle benötigt wird. Das minimierte zum einen den Installationsaufwand erheblich sowie natürlich auch Bauzeit und Kosten. Zum anderen – und das ist Max Bögl viel wichtiger – kommt es während der gesamten Immobilien-Lebensdauer zu keinen unnötigen Energieverlusten. Die aber treten der bei der zentralen Verteilung von Warmwasser zwangsläufig auf. Außerdem reduziert sich der Kaltwasserverbrauch bei der dezentralen Lösung gegenüber einer zentralen Wasserverteilung deutlich: Allzu oft lassen Nutzer etliche Liter sinnlos durch den Abfluss rinnen, bis das zentral erzeugte Wasser in der gewünschten Temperatur aus dem Auslauf kommt. Die Wasserverschwendung ist umso größer, desto länger die Leitungswege im Gebäude sind. Für die meisten öffentlichen und gewerblich genutzten Immobilien ist deshalb eine dezentrale Warmwasserbereitung die optimale Lösung.

Für maximale Wasser- und Energieeinsparung und eine lange Geräte-Lebensdauer sorgt die moderne Durchlauferhitzer-Technologie von AEG Haustechnik: Dabei umfließt das Kaltwasser das verkalkungsunempfindliche Blankdraht-Heizsystem, erwärmt das Wasser auf Wunschtemperatur und stellt es dem Nutzer ohne Vorwärm- und Wartezeit zur Verfügung - und zwar genau die Menge Warmwasser, die gerade benötigt wird. Bei diesem Durchfluss-Verfahren wird keine Energie verschwendet, da kein Kaltwasser zugemischt wird. Die ausgeklügelte AEG Regelungselektronik im Durchlauferhitzer sorgt dafür, dass die Auslauftemperatur während der gesamten

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de

Wasserentnahme konstant bleibt. Mit dem Schließen der Armatur stoppt der Wasserfluss und der Durchlauferhitzer verbraucht dann auch keine Energie mehr.

Maximale Trinkwasserhygiene

Die Sicherstellung der Trinkwasserhygiene ist in jedem größeren Objekt von grundlegender Bedeutung: Bei der Warmwasserversorgung mit Durchlauferhitzern wird durch die kurzen Leitungswege eine Vermehrung von Bakterien und Keimen in stehendem Wasser in Rohrleitungen verhindert. Immobilien bzw. abgeschlossene Immobilieneinheiten, die (natürlich ausschließlich) dezentral mit Warmwasser versorgt werden, unterliegen deshalb keiner gesetzlichen Legionellenprüfpflicht. Bleibt noch der Vorteil der Kostenabrechnung: Jeder Betreiber oder Mieter zahlt exakt seinen eigenen Wasserverbrauch. Zudem entfallen Kostenumlagen für die regelmäßige Legionellenuntersuchung.

Der individuelle Warmwasserbedarf

Der Bedarf an warmem Wasser hängt in Handels- und Gewerbeimmobilien stark von der Frequentierung der sanitären Anlagen und von den jeweiligen Anwendungen ab: So benötigt ein Duschbad eine deutlich höhere Wassermenge als das Geschirrspülen oder Putzen. Am wenigsten Wasser wird an den Händewaschplätzen in WC-Bereichen verbraucht. Außerdem sind die geforderten Wassertemperaturen in den verschiedenen Sanitärbereichen sehr unterschiedlich. Am Handwaschbecken sind meist niedrige Temperaturen, in Küchen und Putzräumen in aller Regel höhere Temperaturen erforderlich. Entscheidend ist weiterhin, ob Durchlauferhitzer die Einzel- oder Gruppenversorgung von Zapfstellen übernehmen. Für die meisten Auftraggeber wie Max Bögl ist es aber wichtig, dass die Wirtschaftlichkeit der AEG Warmwasserbereiter genauso gewährleistet ist wie der bedarfsgerechte Komfortanspruch der Nutzer. Aus diesem Grund unterstützt AEG Haustechnik Investoren, Architekten und Planer bei der Auswahl der passenden Warmwasserlösung. Die Bedarfsanalyse und Beratung erfolgt durch objekterfahrene Fachberater vor Ort und durch die technische Abteilung am Stammsitz in Nürnberg. AEG Haustechnik entwickelt auf Wunsch von Investoren oder Fachplanern auch

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de

energieeffiziente Warmwasserkonzepte für Neubauten, Bestandsgebäude und Bauvorhaben, die Sonderlösungen erfordern.

An über 100 Entnahmestellen wurden AEG Warmwassergeräte für die dezentrale Versorgung installiert. Entsprechend den Nutzungsanforderungen kommen die AEG Kleinspeicher HUZ 5 Basis und HOZ 5, elektronische Klein- und Kompakt-Durchlauferhitzer MTE 350 bzw. DDLE Kompakt, der elektronische Durchlauferhitzer DDLE Basis sowie der vollelektronische Durchlauferhitzer DDLE ÖKO ThermoDrive zum Einsatz.

Komfortwärme in den Hotelbädern

Im Hotel verzichtete man zwar auf dezentrale Warmwasserbereiter, allerdings favorisierte der Investor hier ein anderes Produktsortiment von AEG Haustechnik: Um den hohen Ansprüchen der Hotelgäste an ein Vier-Sterne-Haus in vollem Umfang gerecht zu werden, wurden alle 105 Hotelbäder mit der elektrischen AEG Fußbodentemperierung THERMO BODEN ausgestattet. Das System ist von erstklassiger Qualität. Es besteht aus hochwertigen, präzise verarbeiteten Materialkomponenten, die die Funktionssicherheit über viele Jahrzehnte hinweg gewährleisten. Mit geringer zeitlicher Verzögerung gibt der THERMO BODEN die aus elektrischer Energie erzeugte Wärme an die Bodenfliesen ab. Dabei erzeugt er ein angenehmes, warmes Fußgefühl und steigert somit den Gästekomfort im Bad. Zugleich unterstützt der THERMO BODEN die Pflege, weil Wasserspritzer auf Fliesen und Fugen schnell abtrocknen können. So wird das Raumklima verbessert und Staufeuchte effektiv verhindert. Die Regelung der Fußbodentemperierung erfolgt im neuen Park Inn by Radisson über AEG Fußbodentemperaturregler FTE 900 SN mit Netzschalter, Kontrolllampe und einer einfachen, intuitiven Bedienung. Durch die temporäre Nutzung der Fußbodentemperierung in den Bädern ist eine Wirtschaftlichkeit garantiert.

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de

Bautafel:

Objektart: Handels- und Gewerbeimmobilie
Standort: Neumarkt in der Oberpfalz
Fläche Areal „NeuerMarkt“: 28.000 Quadratmeter
Bruttogeschossfläche: 18.000 Quadratmeter
Baubeginn: März 2014
Eröffnung: September 2015
Architektur: Bögl Gierer Architekten, 80333 München, und
Distler Architekten + Ingenieure, 92318 Neumarkt

Investor, Projektentwickler,

Generalunternehmer & Bauherr: Firmengruppe Max Bögl, 92369 Sengenthal

Betreiber Hotel: Provent Hotels GmbH, 50668 Köln

Ausführender Elektrofachbetrieb: Elektro Schertl GmbH, 92265 Edelsfeld

Produkte von AEG Haustechnik: 118 dezentrale Warmwasserbereiter:
(voll-)elektronische Durchlauferhitzer MTE 350,
DDLE Basis, DDLE Kompakt und DDLE ÖKO
ThermoDrive, Kleinspeicher HUZ 5 Basis und
Kleinspeicher HOZ 10.
105 Bäder mit je 1,5 m² THERMO BODEN
Heizmatte,
105 Fußbodentemperaturregler FTE 900 SN

Kontaktadresse:

AEG Haustechnik

Gutenstetter Straße 10

D-90449 Nürnberg

Telefon: 0911/9656-0

E-Mail: info@eht-haustechnik.de

Internet: www.aeg-haustechnik.de

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de

Bildunterschriften:***01a_AEG_Neuer Markt_Tag.jpg***

Das neue Stadtquartier „NeuerMarkt“ in Neumarkt verfügt über ein kleines Kraftwerk mit Blockheizkraftwerk und riesigem Pufferspeicher. Für die Betreiber und Mieter war es reizvoll, in ein perfekt geplantes Gebäude zu ziehen, das kaum Energie verbraucht.

01b_AEG_Neuer Markt_Nacht.jpg

Der „NeueMarkt“ ist fast rund um die Uhr ein lebendiges Quartier: Während Besucher am Tag die zahlreichen Einkaufs-, Freizeit- und Gesundheitseinrichtungen nutzen, locken am Abend Hotel, Kino und vielseitige Gastronomie.

02_Neuer Markt_Hotel.jpg

Mit einer außergewöhnlichen Fassade setzt der "NeueMarkt", zu dem auch das Vier-Sterne-Hotel Park Inn by Radisson gehört, einen respektablen städtebaulichen Akzent. Haustechnisch betrachtet ist das Hotel nahezu autark, denn das Blockheizkraftwerk auf dem Areal versorgt es nicht nur mit Raumwärme, auch der Warmwasserbedarf wird durch die Anlage komplett gedeckt.

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de

**03_AEG_THERMO BODEN Hotel-Bad.jpg**

Alle 105 Gäste-Bäder des Hotels Park Inn by Radisson sind zusätzlich mit einer effektiven Fußbodentemperierung ausgestattet. Neben den rein technischen Vorzügen kommen beim AEG THERMO BODEN emotionale Aspekte ins Spiel: Die Bodenfliesen sind im Nu fußwarm, was die Gäste als sehr behaglich und komfortabel empfinden.

04_AEG THERMO BODEN Verlegung Hotel-Bad.jpg

Das AEG Heizmattensystem wird direkt auf dem Estrich verlegt und mit einer sehr dünnen Ausgleichsschicht (Fließestrich) bedeckt. Sobald diese trocken ist, kann mit der Verlegung der Bodenfliesen begonnen werden. Die zusätzliche Aufbauhöhe beträgt somit nur ca. 3 Millimeter – der Übergang zwischen Hotelzimmer und Bad gelingt schwellenlos.

05_AEG_WC-Bereiche Center_MTE 350.jpg

Die dezentrale Warmwasserversorgung senkt den Ressourcenverbrauch und die laufenden Betriebskosten maßgeblich. Dabei ist der Klein-Durchlauferhitzer MTE 350 (hier bei den Handwaschbecken WC-Anlage im Center Management) ein Meister des Energiesparens und liefert dennoch ausreichend warmes Wasser für bequemes Händewaschen.

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de

**06_AEG_Behinderten-WC_MTE_350.jpg**

Im Behinderten-WC des Kinos sorgt ebenfalls ein AEG Klein-Durchlauferhitzer MTE 350 für Warmwasser-Komfort und Hygiene. Das Gerät ist so kleinformig, dass es nicht stört, wenn der Nutzer den Waschtisch mit dem Rollstuhl unterfährt.

**07_AEG_DDLE_Oeko_Thermodrive.jpg**

In den Bädern des Therapiezentrums und Center Managements versorgt jeweils ein vollelektronischer AEG Durchlauferhitzer DDLE ÖKO ThermoDrive die Dusche und den Waschtisch temperaturgenau mit warmem Wasser. Das Gerät ermöglicht die Einstellung der Wunschttemperatur in 0,5-Grad-Schritten, deutlich ablesbar am hinterleuchteten Display.

**08_AEG_DDLE_Kompakt.jpg**

In den Teeküchen können sich die Mieter auf hygienisch einwandfreies Trinkwasser verlassen. Denn hier stellen elektronische Küchen-Durchlauferhitzer DDLE Kompakt 11/13 das Warmwasser im Durchfluss in unbegrenzter Menge bereit – mit hoher Leistungsstärke und ganz ohne Energieverluste.

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de



09_AEG_DDLE_Basis.jpg

In den Putz- und Wirtschaftsräumen sind AEG Durchlauferhitzer DDLE Basis mit 11 kW Heizleistung installiert. Die schnelle Regelungselektronik in diesem Gerät stellt bis zu 60 °C warmes Wasser sofort und mit hoher Temperaturkonstanz zur Verfügung. Am Drehregler ist die Wunschtemperatur einstellbar.

Alle Fotos: AEG Haustechnik

Kontakt Redaktion / Belegexemplar erbeten:

Seifert PR GmbH (GPRA)

Zettachring 2a

70567 Stuttgart

info@seifert-pr.de

www.seifert-pr.de

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner:

Seifert PR GmbH (GPRA)
Manja Zander
Tel.: +49 711 / 7 79 18 - 18
Fax: +49 711 / 7 79 18 - 77
manja.zander@seifert-pr.de

AEG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
René Bender
Tel.: +49 911/96 56 495
Fax: +49 911/96 56 55 495
rene.bender@eht-haustechnik.de